



Lohnsburger Pfarrbote



Katholische Kirche
in Oberösterreich

Nr. 112

Sommer 2021



**Mesner
gesucht**
Seite 5



**Firmung in
Lohnsburg**
Seite 6



**Gemeindegesang
wieder erlaubt**
Seite 8

Liebe Pfarrgemeinde!

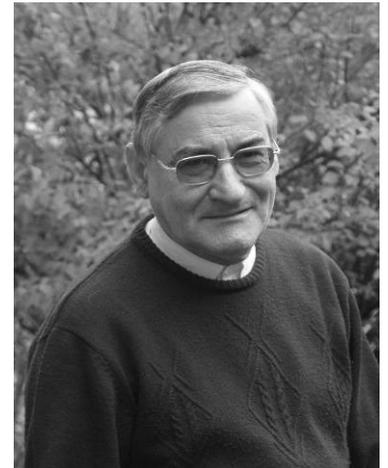
Als die strengen Covid-19-Verordnungen gelockert wurden, gab es ein gewisses Aufatmen. Nun sind die Gottesdienste und religiöse Feiern wieder in einem größeren Rahmen möglich. In der langen Lockdown-Zeit ist gewiss auch manches nicht nur in den Hintergrund getreten, sondern vielleicht auch verloren gegangen.

Nach jeder Krise ist auch die Chance einer Erneuerung gegeben. Darüber macht sich auch der Pfarrgemeinderat mit seinen Ausschüssen Gedanken.

Mit März 2022 läuft die jetzige Periode des Pfarrgemeinderates ab, sodass nächstes Jahr wieder ein Neuer zu wählen ist. So laufen jetzt schon die Vorbereitungen für die Neuwahl. Daher lade ich alle Pfarrangehörigen ein, sich zu überlegen, wer als Kandidatin oder Kandidat für den PGR geeignet sei oder Interesse hat, sich aktiv in das Pfarrleben einzubringen.

Da es auch in den nächsten Jahren zu einer gewissen Neuordnung der Diözese kommt, wird der neue PGR mehr gefragt und gefordert sein. Im Lauf der nächsten Monate bekommen alle noch genauere Informationen und Anleitungen, wie man sich bei den Vorbereitungen einbringen kann. Bei allen organisatorischen Maßnahmen dürfen wir das Gebet für das Gelingen der Wahl nicht vergessen.

Für die Sommermonate wünsche ich allen eine schöne und gute Zeit.



Euer Pfarrer Johann Kogler



Details zum Empfang:

<https://www.radiomaria.at/kontakt/empfangshinweise/>

Impressum:

Inhaber, Redaktions- und Verlagsanschrift: : Pfarramt Lohnsburg a. K.,

Herausgeber: Kons.-Rat Pfarrer Johann Kogler und PGR,

für den Inhalt verantwortlich: Kons.-Rat Pfarrer Johann Kogler,

Hersteller: infinite - Agentur für neue Medien | www.ohnegrenzen.at, Auflage: 1.000 Stk.

Logo Titelseite: Franz Trost; **Foto Titelseite:** Grilz Wolfgang

Bilder: PGR, CC0 Bilder von Pixabay.com, www.pexels.com, unsplash.com, stocksnap.io, openclipart.org

Webseite: <https://www.dioezese-linz.at/lohnsburg>



Pfarnachrichten

Durch die hl. Taufe in die Kirche aufgenommen:

Jason Fischer, Kirchenplatz 100/10
Damian Fischer, Kirchenplatz 100/10
Rick Steinkreß, Kobernaußen 17



In die Ewigkeit gingen uns voraus:

Christine Vorhauer, Kemating 21
Franziska Katzlberger, Schönberg 11
Johann Weber, Stelzen 46
Berta Krichbaum, Magetsham 26
Anna Bergthaler, Stelzen 14
Maria Weinhäupl, Mitterberg 1
Katharina Schachl, Stelzen 18
Josef Stockinger, Felling 1
Johann Schnetzlinger, Burgwegerstraße 59



Spendenergebnisse (nach Linz weitergeleitet):

Ephiphaniekollekte (6. Jänner)	375,73 Euro
Osteuropa-Sammlung	385,22 Euro
Familienfasttagsaktion	1.086,45 Euro
Chritsliche Stätten im Hl. Land	225,27 Euro
Caritas Haussammlung	614,34 Euro



Allen Spendern ein herzliches Vergelt`s Gott

Wichtige Termine

<u>Sonntag, 11. Juli 2021:</u>	Feldmesse in Lauterbach
<u>Sonntag, 15. August 2021:</u>	Gottesdienst mit Kräuterweihe
<u>Sonntag, 26. September 2021:</u>	Erntedankfest
<u>Montag, 01. November 2021:</u>	Allerheiligen
<u>Dienstag, 02. November 2021:</u>	Allerseelen

Sonntag, den 11. Juli 2021 um 9:00 Uhr
Feldmesse des PGR bei der Kapelle in Lauterbach.

Friedhofspflege:

Wie in den letzten beiden Jahren wird sich auch heuer wieder ein Team der Betreuungseinrichtung „MIRAVITA“ um Sauberkeit und Ordnung auf unserem Friedhof bemühen.

Aufgrund der Größe des Friedhofes ist vor allem bei feuchter Witterung diese Aufgabe für die Teams nur schwer zu schaffen.

Wir möchten euch daher um eure Mithilfe bitten. Wenn jeder Friedhofsbesucher auf dem Weg zum Grab bzw. um das Grab herum Unkräuter entfernt, würde das viel bewirken und eine große Hilfe sein.

So kann jeder einen Betrag leisten, dass „integrative Beschäftigung“ gelingt.

Danke für deine Mithilfe!

Pfarrgemeinderatswahl am 20.03.2022:

Alle 5 Jahre haben über 4,5 Millionen wahlberechtigte KatholikInnen die Möglichkeit, eine Funktion in ihrer Pfarrgemeinde zu übernehmen oder mit ihrer Stimme den KandidatInnen das Vertrauen auszusprechen. Das nächste Mal ist es am 20. März 2022 wieder so weit.

Eine hohe Beteiligung bei der KandidatInnen-Suche, die Bereitschaft vieler, sich als KandidatIn zur Verfügung zu stellen, und eine hohe Wahlbeteiligung sind wichtige Signale einer lebendigen katholischen Kirche in Österreich.

PfarrgemeinderätInnen sind Rückgrat und Knotenpunkt des freiwilligen Engagements in der Kirche. Durch ihren Einsatz gestalten sie aktiv das kirchliche und gesellschaftliche Leben mit.



Fußwallfahrt nach Maria Schmolln:

Nach einjähriger coronabedingter Zwangspause, fand am Pfingstsonntag, den 22.05. unsere traditionelle Fußwallfahrt nach Maria Schmolln wieder statt. Wie jedes Jahr startete die Wallfahrt um 05:00 Uhr in Lohnsburg.

Auf Grund des schlechten Wetters reisten viele Gläubige mit dem Fahrzeug nach Maria Schmolln an. Die heilige Messe wurde um 09:00 Uhr in der Kirche von unserem Herrn Pfarrer Johann Kogler zelebriert.

Es ist immer wieder schön zu sehen, wie viele Gläubige dem Aufruf zur Wallfahrt folgen.



Verantwortungsvolle Tätigkeit in der Pfarrgemeinde: Mesner

Familie Gadermaier und Gelhart üben die Tätigkeit des Mesners seit über 60 Jahren aus. Maria und Johann Gelhart werden mit Jahresende diese Tätigkeit beenden.

Aus diesem Grund ist diese Stelle im Ausmaß von 10 – 15 Stunden pro Woche neu zu besetzen. Der Mesnerdienst ist von seinem umfangreichen Tätigkeitsfeld her eines der vielseitigsten Dienstämter der Kirche.

Die Pfarre Lohnsburg steht für ein breites seelsorgliches Angebot für etwa 2000 Katholikinnen und Katholiken.

Was wird erwartet?

- Positive Einstellung zu Glaube und Kirche
- Selbstständiges Arbeiten, Verlässlichkeit und Ehrlichkeit
- Freude am liturgischen und sakralen Dienst:
Vor- und Nachbereitung sowie ggf. Assistenz bei Gottesdiensten, Sakramentenspendungen, Prozessionen, Wallfahrten, Aufbauten und Dekorationen zu besonderen liturgischen Anlässen (Ostern, Weihnachten, etc.)
- Sachgerechte Handhabung, werterhaltende Pflege und Lagerung von kirchlichen Textilien (Paramente), Geräten, Büchern und Einrichtungsgegenständen
- verantwortlich für das Aufschließen und Absperren der Pfarrkirche (wird evtl. weiterhin von Maria und Johann Gelhart übernommen)
- vorbereiten der pfarrlichen Gottesdienste (an Wochentagen, Sonntagen und Feiertagen)
- kümmern um die Einteilung der Reinigung der Pfarrkirche, der Sakristei und Nebenräume

Wie wird man Mesnerin, Mesner?

Der Dienst wird in Teilzeit, geringfügig beschäftigt oder ehrenamtlich ausgeübt. Bei Interesse bitte bei Herrn Pfarrer, den Mesnerleuten oder bei Mitgliedern des Pfarrgemeinderates melden.

Biblische Wurzeln

Der Mesnerdienst hängt unmittelbar mit den religiösen Feiern (Liturgie) der Kirche zusammen. Bereits im Alten Testament werden neben den Priestern Personengruppen wie die Leviten erwähnt, die im Tempel besondere Dienste zu verrichten hatten.

Jesus selbst legte Wert darauf, dass für die Feier des letzten Abendmahles mit seinen Jüngern die notwendigen Vorkehrungen getroffen wurden. Er schickte dazu Petrus und Johannes voraus, um alles vorzubereiten (vgl. Lk 22, 7-13).

„Die Liturgie ist der Höhepunkt,
dem das Tun der Kirche zustrebt,
und zugleich die Quelle,
aus der all ihre Kraft strömt“

(Liturgiekonstitution des II Vatikanischen Konzils, Nr.10)

Wir ersuchen weiterhin, den Bereich um das eigene Familiengrab selbst in Ordnung zu halten.

Firmunterricht und Firmung 2021

Heuer nahmen am Firmunterricht 23 Mädchen und Buben teil. Aufgrund der strengen Covid-19-Verordnungen war es ungewiss, ob oder wie ein Firmunterricht stattfinden kann. Schließlich wurde doch ein Weg gefunden. So wurden zwei Gruppen gebildet, sodass die eine im März und die andere im April die Unterweisung zur Firmung mitmachen konnte. Gab es in den letzten Jahren tatkräftige Helfer beim Unterricht, entschloss man sich heuer, dass der Herr Pfarrer die Unterweisung alleine macht, um die Ansteckungsgefahr möglichst gering zu halten. So konnten alle Covid-19-Vorschriften gut eingehalten werden. Da der Unterricht ganztägig gehalten wurde, versorgten uns einige Eltern mit Speis und Trank. Dafür sei ihnen herzlich gedankt. Ein besonderes Lob gilt den Firmkandidaten/-innen für ihr aufmerksames und doch lebendiges Mittun.

Als offiziell bekannt war, dass heuer keine öffentlichen Firmungen sein werden, sondern nur Pfarrfirmungen, entschloss man sich um eine solche anzusuchen. Dies gewährte das Bischöfliche Ordinariat und so galt es einen Firmspender zu finden. Mit einem Telefonat mit HW., Herrn Prälat Maximilian Mittendorfer fand dieser einen Termin für unsere Pfarre – den 16. Mai. Firmlinge und Eltern waren glücklich, als ihnen mitgeteilt wurde, dass in unserer Pfarre eine Firmung sei. Der Organist und 4 Sängerinnen und Sänger waren bereit, den Firmgottesdienst musikalisch zu gestalten.

So spendete am 16. Mai Herr Prälat Maximilian Mittendorfer im Auftrag des Bischofs, der der eigentliche Spender des Firmsakramentes ist, in einer schlichten und würdigen Feier dieses Sakrament.

Allen, die mitgeholfen haben, dass dies alles möglich geworden ist, sei ein herzliches Danke gesagt.



Sonntag, den 26. September 2021
Erntedankfest

Ehejubiläumsgottesdienst

Am Pfingstmontag, den 24. Mai, waren wieder alle Ehejubilare zur Dankesmesse in unsere Pfarrkirche eingeladen.

Die feierlich geschmückte Kirche und die schönen Lieder unseres Kirchenchores gaben der Feier einen würdigen Rahmen.



Die Silberhochzeit feierten zwei Ehepaare, vor 40 Jahren haben zwölf Paare geheiratet, die Goldene Hochzeit feierten sechs Paare und Berta und Wilhelm Buttinger freuen sich über die Diamantene Hochzeit.

Wir wünschen allen Ehepaaren Gottes Schutz und Segen, viel Liebe und Geduld für einander und noch viele schöne gemeinsame Jahre.

*Gut,
dass es
die Pfarre*
gibt!*

Fotos: Franz Trost



**Danke an alle, die bei den Vorbereitungen geholfen
und zum Gelingen der Feste einen Beitrag geleistet haben.**

Kirchenchor der Pfarre Lohnsburg



Gemeinde- und Chorgesang im Gottesdienst wieder möglich

Den von staatlicher Seite ab 19. Mai verordneten ersten Öffnungsschritten in Bezug auf die COVID-19-Pandemie hat sich auch die Österreichische Bischofskonferenz angeschlossen und eine neue Rahmenordnung zur Feier öffentlicher Gottesdienste erlassen. Chorgesang im Gottesdienst ist nun eingeschränkt unter Einhaltung von Abständen zueinander sowie der bekannten 3-G-Regel wieder möglich. Im Abschnitt über den Gemeindegottesang wird besonders das gemeinsame Singen von Gloria, des Rufs vor dem Evangelium, Sanktus und eines für den Tages- oder Festgedanken besonders geeigneten Liedes angeregt. Die Rahmenordnung wird durch ein Präventionskonzept für religiöse Feiern bzw. Gottesdienste aus einmaligem Anlass (Taufe, Firmung, Erstkommunion, Trauung) ergänzt.

Der genaue Wortlaut kann im Internet unter <https://www.bischofskonferenz.at/> nachgelesen werden. Die erste musikalische Gottesdienstgestaltung im Sinne der neuen bischöflichen Rahmenordnung fand am Pfingstmontag beim Dankgottesdienst der Ehejubilare statt. „Endlich wieder a g’scheiter Chor!“ freute sich ein begeisterter Gottesdienstbesucher im Anschluss.

Feierliche musikalische Gestaltungen in Kleinstbesetzung

Trotz der einschneidenden Maßnahmen zur Eindämmung der Pandemie konnten von der Fastenzeit bis Pfingsten einige Gottesdienste mit Solistinnen und Solisten des Kirchenchores in besonders feierlicher Weise musikalisch gestaltet werden:

- Gottesdienst zum Familienfasttag; KFB-Kreuzwegandacht; Abendmahlsgottesdienst Gründonnerstag; Feier der Osternacht; Festgottesdienst Ostersonntag; Gesang: Viktoria Bubestinger, Lydia Rachbauer, Max Mayer, Rudolf Posch (auch Leitung); Orgel: Sebastian Posch-Haginger
- Maiandacht der Goldhaubengruppe; Gesang: Viktoria Bubestinger, Lydia Rachbauer, Elisabeth Spitzlinger
- Firmung; Festgottesdienst Pfingsten; Gesang: Raphaela Diermaier, Elisabeth Spitzlinger, Christian Schütz, Walter Mayer; Orgel/E-Piano/Leitung: Sebastian Posch-Haginger

Bläser des Musikvereins waren ebenfalls kirchenmusikalisch aktiv und gestalteten die Bußfeier, Palmweihe und Palmsonntagsgottesdienst sowie den Festgottesdienst am Ostersonntag musikalisch mit.

Allen Solistinnen und Solisten herzlichen Dank für ihren Einsatz!



beherzt bewegt
Katholische Frauenbewegung
begeistert



Katholische Frauenbewegung Lohsburg



Zeit zu leben

Am 28. Februar fand der Familienfastensonntag statt, der wie jedes Jahr von uns gestaltet wurde, doch heuer leider ohne Pfarr- Café auskommen musste. Wir hoffen, dass nächstes Jahr die alte Tradition wieder fortgesetzt werden kann.

Der alljährliche Kreuzweg fand dieses Jahr am 14. März in der Pfarrkirche statt, wobei der Chor durch die musikalische Umrahmung eine besonders passende Stimmung vermittelte.

Am 15. Mai war eine Kirchenreinigung angesagt. Viele fleißige Hände halfen dabei, die Kirche zu säubern, sodass der Firmung am 16. Mai nichts mehr im Weg stand.



Am 27. Mai fand unsere traditionelle Maiandacht in der Kirche statt.

**Das Team der kfb Lohsburg wünscht euch einen schönen Sommer.
Alles Gute und vor allem Gesundheit!
Bleiben wir verbunden!**



#waswirklichzählt

Jungschar:

Für die Aufgabe der Jungscharleitung werden wieder dringend Interessierte gesucht!



Wenn man Spaß daran hat, etwas zu organisieren, mit Kindern und Jugendlichen gemeinsam Zeit zu verbringen, voneinander zu lernen und gemeinsam Spaß zu haben, dann bitte beim Pfarrgemeinderat oder Herrn Pfarrer Johann Kogler melden.

Die Jungschar zu leiten und zu gestalten ist eine verantwortungs- und sinnvolle Aufgabe im Ort, die junge Menschen braucht!



Ministranten News:

Nach Wochen des Lockdowns freuten wir uns so richtig auf Ostern. Am Karfreitag und Karsamstag durften wir wieder Ratschen gehen. Wir ratschten bereits um 6:00 Uhr den Tag an. Danach gingen bzw. fuhren wir mit dem Rad von Haus zu Haus. Wir wurden von allen Lohnsburgerinnen und Lohnsburgern sehr gut aufgenommen. - Alle freuten sich über unsere Osterwünsche.

Und Danke für die Spenden!

Am Samstag war es dann so weit. Um 19:30 Uhr wurde die Osternacht mit der Feuerweihe eröffnet. Wir standen mit Osterkerze, Weihwasser, Weihrauch, Chrisam und den geweihten Ölen um das Feuer vor dem Eingang zur Kirche. Danach feierten wir die Osternacht. Es war viel schöner als im letzten Jahr, wo wir nicht Ratschen gehen durften und die Osternacht nicht öffentlich gefeiert wurde. Heuer war wieder richtige Osterstimmung.

Wir sind zurzeit 12 Ministrantinnen und Ministranten. Alle, die Lust haben, können einfach bei uns mitmachen. Egal, ob du heuer zur Erstkommunion kommst oder bereits in der 3. oder 4. Klasse bist.

Es macht wirklich Spaß!

Falls das Fantasiana in Straßwalchen oder der Bayernpark wieder aufmachen, werden wir einen Ausflug dorthin machen.

Das letzte Mal, als wir im Fantasiana waren, war sogar der Pfarrer mit!





Das kleine Pfarrboten-Wissensquiz

K
I
N
D
E
R

<p>1) Wann ist das sogenannte „Marienmonat“?</p> <p>O) Jänner S) Mai S) September</p>	<p>2) Welches Gebet hat Jesus schon mit seinen Jüngern gesprochen?</p> <p>D) Glaubensbekenntnis E) Rosenkranzgebet O) Vaterunser</p>	<p>3) Das heilige Buch der Christen ist</p> <p>M) die Bibel V) das Evangelium T) die Tora</p>
<p>4) Was ist eine Prozession</p> <p>E) Gerichtsverhandlung M) ritueller Fußmarsch K) Arbeitsablauf</p>	<p>5) Jesus ist für uns Christen</p> <p>U) ein Apostel H) der einzige Prophet E) der Sohn Gottes</p>	<p>6) Wie heißt unser Mesnerehepaar mit Vornamen?</p> <p>R) Maria und Johann A) Maria und Franz T) Maria und Josef</p>

Trage die Buchstaben der richtigen Antworten ein!

S Unsere Ministranten stellen sich vor:

Was gefällt dir am Ministrieren am Besten und warum bist du gerne Ministrant? Weil ich damit

etwas für die Gemeinschaft tun kann und weil es mir Spaß macht.

Was isst du am liebsten? Pasta asciutta

Was willst du einmal werden? Programmieren

Was ist die unsinnigste Regel? Zeitlimits bei Handy/Computer

Wenn würdest du gerne einmal treffen? Ronaldo Luis Nazario de Lima (R9)



Firm-Vorbereitung Lohnsburg

Firm-Vorbereitung Lohnsburg

Firm-Vorbereitung Lohnsburg

**Vorläufige
Termine!**

**Alle Jugendlichen,
die 2022 gefirmt werden wollen,
müssen sich bis 14. November
bei Herrn Pfarrer Kogler melden!!**

Gut,
dass es
die Pfarre*
gibt!

Elternabend: 17. November 2021 nach der Abendmesse im Pfarrheim

Firm-Vorbereitung: 18. - 20. Februar 2022 im Pfarrheim

Firm-Vorbereitung Lohnsburg

Firm-Vorbereitung Lohnsburg

Firm-Vorbereitung Lohnsburg

Goldhaubengruppe

Am Liebfrauentag, den 15. August, verschenken wir Frauen von der Goldhaubengruppe auch heuer wieder geweihte Kräutersackerl.

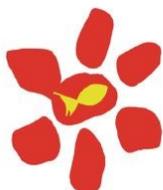
Seit vielen Jahrhunderten gibt es den Brauch, Kräuter und Blumen an diesem Tag segnen zu lassen. Es wird damit der Duft des Himmels angedeutet, der auf die christliche Hoffnung des ewigen Lebens hinweist.

Die geweihten Kräutersackerl werden im Anschluss an den Gottesdiensten bei den Ausgängen verteilt. Der Erlös aus den freiwilligen Spenden wird für den Blumenschmuck in der Kirche verwendet.



Sonntag, den 15. August 2021

Gottesdienst mit Kräuterweihe



**Pfarrgemeinderat
Lohnsburg**

Das Pfarrbotenteam ist laufend bemüht, seine Arbeit zu verbessern.
Sie haben eine Anregung, Vorschläge oder Berichte für den Pfarrboten?
Schreiben Sie uns:

E-Mail: pfarrbote-lohnsburg@aon.at

**Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrboten Weihnachten 2021:
27. September 2021**